

## Hintere Radlager wechseln

Der Radlagerwechsel gehört sicher nicht zur hohen Schule des Schraubens. Aber vielleicht hilft diese Anleitung dem einen oder anderen Schrauber trotzdem weiter. Ich wäre beim ersten Mal jedenfalls froh darum gewesen. Alle Schritte sind ohne spezielle Werkstattausrüstung zu schaffen.

So geht's:

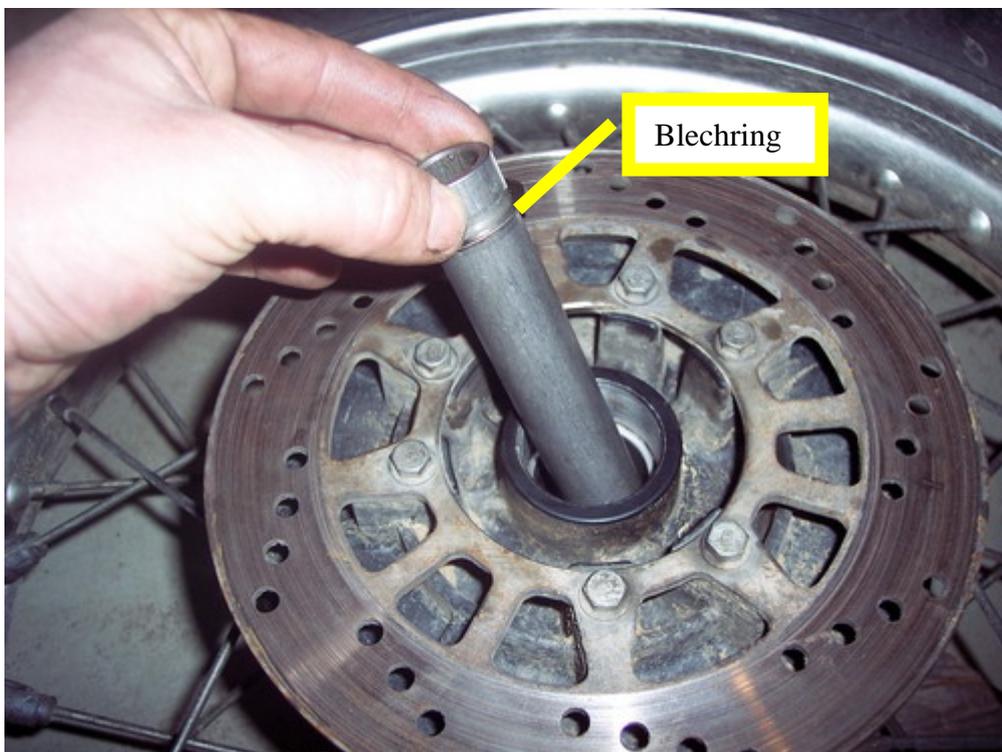
1. Neue Lager in das tiefstmögliche Tiefkühlfach.
2. Rad ausbauen.
3. Mit Schraubenzieher in die Distanzbuchse zwischen den Radlagern gehen und diese möglichst weit zur Seite schieben. Hiermit legst du die Innenkante des Außenrings der Radlager frei. Das ist notwendig, damit du beim Austreiben dagegen klopfen kannst. Wichtig zu wissen: auf der Buchse sitzt als Abstandhalter ein verschiebbarer Blechring. Je nachdem, ob dieser links oder rechts außerhalb der Nabenmitte sitzt, ist es einfacher zuerst das linke oder das rechte Lager auszutreiben. Beide Seiten probieren und durch die Achsbohrung peilen!
4. Nabe heiß machen (ca. 100° C). Wer keine spezielle Heizplatte zur Verfügung hat und Muttis Ceranherd nicht schänden möchte, kann sich mit einem Heißluftfön oder seinem Campingkocher behelfen. Bei der Kocher-Variante sind Getränkekisten als Abstandhalter zur offenen Flamme geeignet:



5. Wenn die richtige Temperatur erreicht ist (Fingerprobe mit Spucke), mit einer Stahlstange (z.B. Halbzoll-Verlängerung aus dem Nusskasten) das "einfachere" Lager zuerst ausschlagen (siehe Schritt 3). Der Simmerring auf der rechten Seite wird vom Lager mit heraus gedrückt.



6. Das gegenüber liegende Lager austreiben.
7. Abkühlen lassen und Lagersitze säubern.
8. Distanzbuchse samt Ring wieder einstecken.



9. In die nochmals aufgeheizte Nabe zügig neue Lager (eisgekühlt!) eintreiben. Als Werkzeug eignet sich ein Stück Holz oder eine auf den Außenring passende Nuss.



10. Simmerring rechts (neu!) eintreiben. Hohlräume des Dichtrings zuerst mit Fett auffüllen.

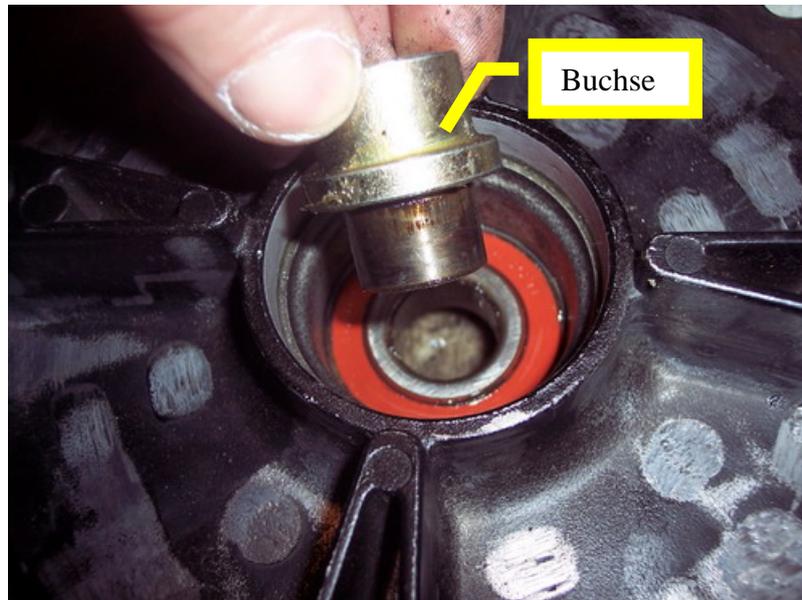


11. Überschüssiges Fett abwischen und Rad wieder einbauen.

## Lagerwechsel Kettenblatträger

Dieser Schritt sollte zusammen mit den Radlagern erledigt werden. Alles funktioniert sinngemäß wie oben beschrieben. Auch hier einen neuen Dichtring verwenden.

Das Lager wird mit einem passenden Rohrstück von innen nach außen geklopft. Im Innenring des Lager steckt eine Buchse, von der man sich nicht irritieren lassen soll. Herausziehen oder von außen gefühlvoll ausdrücken.



Wichtig noch: beim Aufheizen diesmal statt Saftkisten unbedingt türkische Olivenölkanister verwenden ;-).

